

Best Practice: HuCo-Gedanken-Buch Nr. 1 (2006)

So sieht wahre Liebe zum Buch aus....

„Ein Buch ist ein Gefäß ... für Worte und Bilder, für Erfahrungen und Erlebnisse, für Unterhaltung und Wissen. Ein Gefäß muss zu seinem Inhalt passen. Es soll praktisch sein. Es darf auch schön sein.“

Hubert & Co ist als Spezialist für die Herstellung von Büchern dem Medium "Buch" in besonderer Weise verpflichtet. Deshalb entsteht dort, neben vielen hervorragenden Büchern für Verlagskunden, jedes Jahr ein ganz besonderes Buch: das HuCo-Gedanken-Buch, gestaltet von besonders kreativen Menschen.



HuCo-Gedanken-Buch Nr. 1 (2006)

Technische Daten/Ausstattung

Hardcover 29,5 x 20 cm, Fadenheftung, 128 Blatt (256 Seiten)

Papier: Edelweiß-Schreib 100 g/qm (Inhalt), Galaxi Keramik 135 g/qm (Umschlag)

Veredelung: Mattfoliencellophanierung, UV-Lack glänzend

Vorsatz: Surbalin glatt 115 g/qm kalkgrau, Kapitalband und Lesebändchen: Gelb

Das HuCo-Gedanken-Buch Nr. 1 ist im Jahre 2006 in einer limitierten Auflage von 1000 Exemplaren erschienen und von dem renommierten Fotokünstler Axel Baumgärtel gestaltet worden. Der Umschlag zeigt einen Ausschnitt aus seiner Arbeit „Airport Vienna Exit“ aus dem Jahre 2004. (Original: WID 0640 Lamda / Diasec 59 x 177 cm)

Dieses Buch ist ein "blank book", ein leeres Buch, ein leeres Gefäß. Es soll gefüllt werden mit Notizen, mit Skizzen, mit Ideen und Gedanken. Deswegen heißt es „Gedanken-Buch“.

Kontakt:

Hubert & Co

Robert-Bosch-Breite 6

37079 Göttingen

Fon (05 51) 50 84-20

Fax (05 51) 50 84-222

www.hubertundco.de, www.zeitbuch.de

Mehr über den Künstler Axel Baumgärtel siehe Seite 2...

Axel Baumgärtel

„Die Fotoarbeiten von Axel Baumgärtel sind als selbstinszenierte Fotografie zu verstehen, einer fast filmischen Komposition von Bildsequenzen in Reihung und Vergleich von Räumen, Sujets und Interaktionen des Künstlers selbst. Die Frage, welches Foto vorher oder nachher entstanden ist, hebt sich auf. So wird das Bild einer irritierenden Verknüpfung von Wirklichkeit und Manipulation ausgesetzt, wobei die abgelichtete Wirklichkeit in einer solchen Weise behandelt wird, dass entscheidende Brüche offenbar werden.“ Gerd Weggel

Biographie

1956 geboren in Hanau/Main

1974 Berufsfachschule Fotografie, Frankfurt

1978 Staatliche Zeichenakademie, Hanau

1982 Akademie der Bildenden Künste, Nürnberg

1983 Akademie der Bildenden Künste, Düsseldorf (Professor K. Rinke)

1986 Abschluss als Meisterschüler bei Professor B. Becher

seit 1986 freischaffender Künstler

Ausgewählte Ausstellungen

2006 Jüdisches Museum Westfalen, Dorsten

2005 Städtische Galerie, Gladbeck

1998 Saldo, Kunstpalast, Düsseldorf

1996 Körper- und Wandobjekte, Galerie Raum 1, Düsseldorf

1995 Körperobjekte und Bilder, Atelierausstellung, Lembeck

1989 Körperschmuck, Institut für Auslandsbeziehungen, Stuttgart

1986 Meisterschule, Akademie der Bildenden Künste, Düsseldorf

1986 Körperbilder, Galerie Lichtraum, Köln

1995 Kölnkunst, Kunsthalle Köln

www.axel-baumgaertel.de